



**KINDERFERIENTAGE  
GEMEINDE  
MÖNSHEIM**

*jetzt noch anmelden!*

Angelsportverein Mönsheim 1975 e.V.

## Fischerfest 2019



Samstag, 27. Juli,  
Sonntag, 28. Juli,  
ab 11.00 Uhr



## Mesamer Tausendfüßler

Wanderung am 23. Juli 2019



24. Mönzheimer

auf dem Marktplatz

am 07. September 2019

ab 9 Uhr bis 14:00 Uhr

mit Bewirtung der DLRG Mönsheim

## Bildnachlese zur Infoveranstaltung



Bilder: Volker Arnold und Thomas Fritsch



## Bürgerhaushalt 2020

Seit einigen Jahren bieten vor allem größere Städte Bürgerbeteiligung bei Fragen rund um die Verwendung von öffentlichen Geldern in Form eines Bürgerhaushalts an.

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Haushaltsberatung 2019 vorgeschlagen, für die Haushaltsplanung 2020 ein solches Verfahren auch in Mönsheim anzubieten.

Wir wollen Sie daher ermutigen, in diesem Jahr aktiv in unserer Gemeinde mitzuwirken und uns Ihre Ideen, Anregungen und Wünsche mitzuteilen.

Sie als Bürgerinnen und Bürger sehen aus Ihrer Perspektive manch anderes, was in der Haushaltsplanung der Gemeinde berücksichtigt werden sollte. Mit diesem Verfahren haben Sie die Möglichkeit, sich an der Mönsheimer Haushaltspolitik zu beteiligen.

Insbesondere interessiert uns:

- Für welche Bereiche des öffentlichen Lebens soll Mönsheim Ihrer Meinung nach mehr Geld ausgeben – und für welche weniger?
- Welche Vorhaben sollen finanziert werden?
- An welcher Stelle kann und soll im Haushalt Geld eingespart werden?
- Welche Ideen gibt es, um die Einnahmen der Gemeinde zu verbessern?

Die Vorschläge müssen den Gemeindehaushalt betreffen und zum Aufgabenbereich der Gemeinde gehören.

Wir freuen uns auf Ihre Gedanken. Gemeinderat und Verwaltung können die Gemeinde nur voranbringen, wenn sie die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger kennen. Sie geben mit Ihren Vorschlägen daher wichtige Entscheidungshilfen.

Am Bürgerhaushalt können sich alle Menschen beteiligen, die in Mönsheim einen Wohnsitz haben.

Lassen Sie uns teilhaben an Ihren Ideen und lassen Sie uns das angehängte Formular zum Bürgerhaushalt zukommen – in Papierform, per Fax oder Mail an [rathaus@moensheim.de](mailto:rathaus@moensheim.de).

Ihre Vorschläge nehmen wir bis zum 15. Oktober 2019 entgegen. Im Anschluss wird der Gemeinderat darüber beraten, welche Vorschläge im Haushaltsplan 2020 umgesetzt werden.

Bei Fragen können Sie sich an Gemeindegamrmerer Andreas Scheytt wenden. Sie erreichen ihn unter 07044 9253-20 oder [andreas.scheytt@moensheim.de](mailto:andreas.scheytt@moensheim.de).

## Bürgerhaushalt 2020



Mein Vorschlag bezieht sich auf:

- |                                         |                                            |                                                 |                                     |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------|-------------------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Bauen          | <input type="checkbox"/> Grünflächen, Wald | <input type="checkbox"/> Sicherheit und Ordnung | <input type="checkbox"/> Verwaltung |
| <input type="checkbox"/> Bildung        | <input type="checkbox"/> Kinder, Jugend    | <input type="checkbox"/> Soziales               | <input type="checkbox"/> Wirtschaft |
| <input type="checkbox"/> Energie/Umwelt | <input type="checkbox"/> Kultur            | <input type="checkbox"/> Sport                  | <input type="checkbox"/> Sonstiges  |
| <input type="checkbox"/> Familie        | <input type="checkbox"/> Senioren          | <input type="checkbox"/> Verkehr                |                                     |
| <input type="checkbox"/> Friedhof       |                                            |                                                 |                                     |

Beschreibung des Vorschlags:

Finanzielle Auswirkungen des Vorschlags (sofern bekannt):

Meine Daten:

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift:\* \_\_\_\_\_

E-Mail\*: \_\_\_\_\_

(\* freiwillige Angabe)

Mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten einverstanden.

Datum:\* \_\_\_\_\_ Unterschrift:\* \_\_\_\_\_

## Amtliches

### Mobile Geschwindigkeitsanzeige der Gemeinde Mönsheim

Messstrecke: Pforzheimer Straße,  
im Zeitraum vom  
01.07.2019 bis 15.07.2019  
erlaubt sind 30 km/h

km/h	einwärts	auswärts
< 16	592	489
16 - 20	1512	913
21 - 25	5385	4612
26 - 30	12495	10465
31 - 35	11020	11688
36 - 40	7489	8044
41 - 45	4227	3488
46 - 50	1623	1007
51 - 55	372	205
56 - 60	61	53
61 - 65	16	17

## Aus dem Gemeinderat

### Einladung zur Gemeinderatssitzung am 18. Juli 2019

Am Donnerstag, den 18. Juli 2019 findet im Rathaus, Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr.

**Unmittelbar vor dem Einstieg in die Tagesordnung findet die öffentliche Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte statt.**

Öffentliche Tagesordnung:

1. Einführung und Verpflichtung der bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
2. Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters sowie der Mitglieder der Ausschüsse und Verbandsgremien
3. Freifläche Schlössle / Pergolahof  
Vergabe der Bauarbeiten
4. Radweg entlang der L 1134 Mönsheim – Heimsheim  
Festlegung der Breite des Radweges
5. Kreditaufnahme  
Entweder Beschluss, wenn HH-Erlass da, oder Bevollmächtigung der Verwaltung
6. Bekanntgaben; Verschiedenes
7. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Thomas Fritsch  
Bürgermeister



## Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im Rathaus Schulstraße 2 im 1. Obergeschoss  
Öffnungszeiten des Büros sind  
Montag von 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr  
Mittwoch bis Freitag von 10 - 12 Uhr  
in dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

### Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Wünschen Sie ein persönliches Beratungsgespräch?  
Haben Sie Fragen rund ums Alter?  
Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?  
Besuchen Sie uns in unserem Büro.  
Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

### Kostenlose Einkaufsfahrten:

Am **Freitag 19. Juli** findet die nächste Einkaufsfahrt statt. Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an.  
Wenn Sie diesen Service nutzen möchten melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.  
Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt.  
Das Angebot ist kostenlos da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig.  
Die Einkaufsfahrt findet jeden Freitag statt.  
Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!



## Tausendfüßler – Wanderung

**Treffpunkt am 23. Juli 2019  
Um 13.30 Uhr am Marktplatz**

Wir treffen uns am Mönsheimer Marktplatz um 13.30 Uhr und fahren gemeinsam (Fahrgemeinschaften) in den Vaihinger Ortsteil Aurich. Von hier wandern wir zuerst dem Kreuzbach folgend, nach ca. 1 km bergauf Richtung Nußdorf. Als Belohnung für den Aufstieg erwarten uns in Nußdorf Erfrischungen und eine kleine Stärkung, mehr wird noch nicht verraten. Frisch gestärkt geht es über die Nußdorfer Sorgenmühle zuerst Richtung Großlattbach bevor wir im Tal dem beschaulichen Wiesenweg nach Aurich folgen. Hier schließt sich der Kreis unserer 8,5 km langen Tour. Außer dem ca. 1 km langen Aufstieg nach Nußdorf haben wir keine weiteren Steigungen. Eine genaue Anfahrtsbeschreibung gibt es am Treffpunkt am Marktplatz.

Wenn Sie teilnehmen möchten melden Sie sich bitte bis 22. Juli 2019 beim Sozialen Netzwerk an. Telefon 07044/925314 oder sozial.netz@moensheim.de. Bitte bei der Anmeldung angeben ob Sie fahren möchten, wie viel Personen Sie mitnehmen können oder ob Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen.

### Gemeinsam schmeckt es am besten

**Am Mittwoch, 24. Juli 2019** findet um 12 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.  
Es gibt Kräuternudeln mit Lachssoße und Salat.

Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtschiff und ein Getränk mit dabei.

Bitte melden Sie sich bis 2 Tage vor dem Essen beim Sozialen Netzwerk Mönshheim an.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

### Bucheleggruppe

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden  
Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 9 Uhr vor der Alten Kelter.

Wer rastet, der rostet tatsächlich. Die Redewendung verrät, was mit ihrem Körper passiert, wenn Sie sich nicht oder nur wenig bewegen – nach und nach verlieren nicht genutzte Muskeln, Sehnen und Gelenke ihre Kraft und Beweglichkeit, sie verkümmern. Bewegung ist also Leben, in jedem Alter und in jeder Lebenslage. Vieles macht zusammen mehr Spaß als allein!

Kommen Sie vorbei, Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

### Vorschau:

26. Juli Einkaufsfahrt

23. Juli Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs

7. August offener Mittagstisch

### Kinderferientag 2019

#### Lustige Haken und geschickte Taschen.

Das eine schnitzen wir, das andere färben wir mit Pflanzenfarben.

Bitte zieht Kleidung an die dreckig werden darf.

Für Getränke und einen kleinen Snack sorgen wir.

Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Appenbergschule.  
am Donnerstag 5. September 2019 von 14 – 17 Uhr  
Kinder ab 6 Jahren

## Mönshheimer Sperrmüllmarkt

### Zu verschenken:

Eine teilmassive eichene Eckbank mit Tisch und Stuhl  
gegen Abholung, Telefon 5646

Interessenten setzen sich bitte mit dem Anbieter in Verbindung!

## Freizeit, Bildung & Kultur

## Volkshochschule Mönshheim



### Außenstelle Heimsheim

#### Sommerferien:

Zum ersten Mal bietet die vhs Pforzheim für die Daheimgebliebenen auch ein Programm in **Heimsheim an**:

Wir würden uns freuen, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen:

#### Spaziergang durch Paris

Dr. Elke Pastré

Dienstag, 30.07.2019, 15:00 - 18:00 Uhr

Zehntscheune Heimsheim, Schlosshof 16, Raum 2

Gebühr 28,00 €; inkl. ein Glas Crémant

Kursnummer 8030 K

Anmeldeschluss: Dienstag, 23.07.2019

Unvergesslich bleibt ein Besuch im Herzen der französischen Metropole, auf der Ile de la Cité, denn hier wird Pariser Stadtgeschichte lebendig. Die Conciagerie war der letzte Aufenthaltsort der Könige, am Quai des Orfèvres befand sich das Büro des Commissaire Maigret und auf der Insel lebte auch der Glöckner von Notre-Dame. In den Abendstunden des 15. April 2019 brach ein schreckliches Feuer in der Kathedrale Notre-Dame de Paris aus. Wir blicken auf die Architektur und in das Innere der einzigartigen Kirche mit ihren einstigen Schätzen.

Auf dem Festland gegenüber liegt das „Marais“. Seit Ende des 16. bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts war hier der bevorzugte Aufenthaltsort des Hochadels, der sich hier seine Stadtschlösser, „Hôtels particuliers“, bauen ließ. König Heinrich IV. ist die Idee zum ersten „Place Royal“ zu verdanken, dem heutigen „Place des Vosges“, einem der schönsten Plätze Europas.

### Jugendstil in Wien

Dr. Elke Pastré

Dienstag, 06.08.2019, 15:00 - 18:00 Uhr

Zehntscheune Heimsheim, Schlosshof 16, Raum 2

Gebühr 28,00 €; inkl. Kaffee und Sachertorte

Kursnummer 8031 K

Anmeldeschluss: Dienstag, 30.07.2019

Um 1900 war Wien eine der Geburtsstätten der Moderne: Komponisten und Kabarettisten, Kaffeehauskultur, Freuds Psychoanalyse, Reformkleidung und Skandale um die Wiener Secession zählen zu den Phänomenen dieser Zeit. Emilie Flögge, Alma Mahler-Werfel und Berta Zuckerkandl zogen die Fäden im Wien der Jahrhundertwende.

Im Seminar zur Wiener Moderne besprechen wir nicht nur die berühmten ornamentalen Porträts von Gustav Klimt, Werke von Egon Schiele und Oskar Kokoschka, den bekanntesten Vertretern des österreichischen Expressionismus, Möbel und Schmuck der Wiener Werkstätte, sondern auch Ideen für avantgardistische Gebäude der Architekten Otto Wagner, Josef Hoffmann und Adolf Loos.

### Yoga im Urlaub

Ellen Gralert

Beginn: Donnerstag, 01.08.2019

2 Termine, Do., Fr., 09:00 - 12:00 Uhr

Zehntscheune Heimsheim, Schlosshof 16, Raum 2

Gebühr 33,00 €

Kursnummer 8032-S K

Bitte bringen Sie bequeme, warme Kleidung (evtl. auch warme Socken), Decke/(Iso)Matte, evtl. Sitzkissen mit.

### Spanisch für den Urlaub – intensiv

Kleingruppe

Sabine Janzen

Beginn: Montag, 29.07.2019

4 Termine, Mo.-Do., 19:30 - 21:00 Uhr

Zehntscheune Heimsheim, Schlosshof 16, Raum 3

Gebühr 52,00 €

Kursnummer 8034-S K

Im Restaurant auf Spanisch bestellen, endlich die Speisekarte verstehen, Obst und Gemüse auf dem Markt einkaufen, erste Kontaktaufnahmen, Traditionen und Mentalität der Spanier können Sie in diesem Kurs kennenlernen und auf Tuchfühlung gehen.

Anmeldungen entweder direkt bei der vhs, Zerrenerstraße 29, telefonisch unter (07231) 38000 montags bis donnerstags von 9 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 13 Uhr oder im Internet auf [www.vhs-pforzheim.de](http://www.vhs-pforzheim.de), wo es auch das ganze Programm zu finden gibt.

Sie wollen lieber in unserem Programmheft blättern? Dieses liegt für Sie in der Sparkasse, im Rathaus, der Stadtbibliothek und der Apotheke Butz kostenfrei zur Abholung bereit.

Wir wünschen viel Erfolg und Freude beim Besuch unserer Veranstaltungen.

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Mönshheim. Bürgermeister Thomas Fritsch, Schulstraße 2, 71297 Mönshheim oder sein Vertreter im Amt **Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen** ist Bürgermeister Thomas Fritsch oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.

**Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG

Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Vertrieb:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263

Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de),

Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr



### Jugendfeuerwehr



#### Ausflug

Die Abteilung Jugend trifft sich am Samstag, 20.07.2019, **pünktlich um 8.30 Uhr** im Feuerwehrhaus. Wir machen einen Ausflug.

## Schulen

### Appenbergschule



#### Hey Räubertochter!

Ein Theaterprojekt der 5. Klassen der GMS Heckengäu nach Motiven von Astrid Lindgrens **"Ronja Räubertochter"**.

Zwei verfeindete Räuberbanden stürmen lärmend auf die leere Bühne und beginnen sofort eine wilde Rauferei. Mittendrin: Ronja und Birk. Rückblickend erzählen sie mit dem alten und weisen Glatzen-Per die Geschichte ihrer Freundschaft und ihrer verfeindeten Familien. Sie entführen den Zuschauer in eine abenteuerliche Welt voller Räuber, Graugnome, Wilddruden und Rumpelwichte.

Die beiden 5. Klassen der GMS Heckengäu haben gemeinsam mit ihren Theaterlehrerinnen Julia Breisacher und Karin Winter

ihr ganz eigenes Theaterstück in Anlehnung an den bekannten Kinderroman von Astrid Lindgren entwickelt. Lassen Sie sich überraschen!

#### Aufführung:

Donnerstag, den 25.07.2019, um 17:00 Uhr, Festhalle Mönshheim, Bergstraße 18  
Eintritt frei

### Gymnasium Rutesheim



#### SCHULSOZIALPREIS DER STADT RUTESHEIM

Für ihr langjähriges Engagement in der SMV, in der Hausaufgabenbetreuung und in der Schulkonferenz wurde Janina Müller (J2) von der Stadt Rutesheim am Dienstag, 10. Juli 2019, mit dem diesjährigen Schulsozialpreis ausgezeichnet. Wir bedanken uns ganz herzlich für Janinas besonderen Einsatz in ihrer Schulzeit am Gymnasium Rutesheim und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Zusammen mit Janina erhielten auch Schülerinnen und Schüler der Realschule Rutesheim und der Theodor-Heuss-Schule einen Schulsozialpreis. Auch diesen Preisträgern gratulieren wir ganz herzlich.

Andrea Frenzel

Abteilungsleiterin Kommunikation



#### Einladung zum Schulfest

Am Donnerstag, 25. Juli 2019, findet ab 17.00 Uhr das traditionelle Schulfest des Gymnasiums Rutesheim statt. Der Elternbeirat und der Förderverein sorgen mit Leckerem vom Grill, mit Pizza, Salaten und Dessert sowie kühlen Getränken und einer Sektbar für das leibliche Wohl. Auf der Bühne auf dem Schulhof wird es musikalische und tänzerische Darbietungen geben und die lauffähigsten Klassen des Spendenlaufs und die Klassenteams des Stadtradelns mit den meisten Kilometern werden prämiert. Im Schulhaus werden die Ergebnisse der Projektstage präsentiert. Die ganze Schulgemeinschaft, das Organisationsteam des Elternbeirats und der Förderverein freuen sich über zahlreiche Besucher.

#### Erfolg beim Science Quiz

Zum ersten Mal teilgenommen und gleich hervorragende Plätze erzielt. Dies gelang zwei Teams des Gymnasiums Rutesheim beim Science Quiz in Stuttgart am 05. Juli 2019. Das Science Quiz wird vom Schülerforschungslabor Kepler-Seminar, der Stadt Stuttgart und dem Klett Verlag (Klett Mint) veranstaltet. Im Stuttgarter Rathaus musste sich das Team der 9. Klassen (Felix Fuchs (9e) Maria Garcia Bescos (9e), Liliane Grauel (9f) und Lena Winkler (9g)) und das Team der Kursstufe J1 (Lena Heinsteine, Lucca Kaltenecker, Nicklas Kaltenecker und Lukas Volkmann) in zwei Runden zahlreichen Fragen aus den Bereichen Mathematik, Chemie, Physik, Biologie, Astronomie und Informatik stellen. Schon nach der Vorrunde stellte sich heraus, dass beide Teams sensationell schnell

und gut geantwortet hatten und damit in die Finalrunde einziehen werden. Und so gelang es dann dem Team der J1 einen tollen dritten Platz zu erzielen und das Team der 9. Klassen konnte, obwohl sie fachlich wegen G9 noch nicht den Stand der anderen G8 Teilnehmer ihrer Altersklasse haben, sogar einen sagenhaften ersten Platz belegen! Beide Teams konnten sich über Sachpreise und die Schule über einen finanziellen Beitrag zum MINT Etat freuen.

Wir gratulieren den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ganz herzlich zu ihrem hervorragenden Abschneiden bei diesem Wettbewerb!



Andrea Frenzel  
Abteilungsleiterin Kommunikation

## Aus anderen Ämtern

### Enzkreis



#### Tag der offenen Tür bei Privatbrauerei Wilhelm Ketterer in Pforzheim am 26. Juli

##### Aktion „Gläserne Produktion“:

Wer einmal einen Blick in die Privatbrauerei W. Ketterer GmbH & Co. KG in Pforzheim in der Jahnstr. 10 werfen möchte, der hat dazu im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“ am Freitag, 26. Juli, ab 18 Uhr Gelegenheit. Beim dortigen Tag der offenen Tür kann das Bierbrauen live mit „Brau ArtLounge“ erlebt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Finanzamt Mühlacker

#### Ausbildung, Ferienjob und das Finanzamt

Was ist das Schönste für alle Schülerinnen und Schüler? Ganz klar die Ferien und insbesondere die Sommerferien. Endlich Sommer, Sonne, Freizeit! Viele nutzen diese Zeit jedoch nicht nur zur Erholung, sondern auch, um die Taschengeldkasse aufzufüllen. Für einige Schüler und Schülerinnen endet mit Beginn der Sommerferien das Schülerdasein und es folgt der Einstieg ins Berufsleben. Hier stellt sich für die Teenager und jungen Erwachsenen meist zum ersten Mal die Frage, was bei Aufnahme eines Ferienjobs oder bei Beginn einer Ausbildung steuerlich zu beachten ist. Keine Sorge, nicht verzweifeln. Niemand sollte sich durch die steuerlichen Regelungen abschrecken lassen. „Im Zeitalter der modernen und papierlosen Verwaltung ist das gar nicht so schwer.“ Rechtzeitig vor Ferienbeginn informiert Finanzpräsident Dietrich Weillbach, Steuerabteilungsleiter der Oberfinanzdirektion Karlsruhe darüber, was konkret zu veranlassen ist. Der Arbeitgeber benötigt lediglich die Identifikationsnummer und das Geburtsdatum der Auszubildenden und Ferienjobber und die Information, ob es sich um das erste Dienstverhältnis handelt. Mit diesen Daten kann der Arbeitgeber den Arbeitnehmer anmelden und die Lohnsteuerabzugsmerkmale elektronisch abrufen.

Aufgrund von pauschalen Freibeträgen, die bereits bei der Berechnung der Lohnsteuer Berücksichtigung finden, werden bei Auszubildenden und Ferienjobbern in der Regel gar keine Steuern anfallen. „Behält der Arbeitgeber aufgrund seiner gesetzlichen Verpflichtung Lohnsteuer ein, weil der Arbeitslohn über den steuerfreien Lohngrenzen liegt, besteht die Möglichkeit, diese Beträge wieder erstattet zu bekommen. Hierzu müssen die Auszubildenden und Ferienjobber nach Ablauf des Kalenderjahres eine Einkommensteuererklärung beim Finanzamt abgeben. „Auch dies ist ohne großen Aufwand und völlig papierlos möglich“, so der Finanzpräsident.

Weitere Informationen zum Thema Auszubildende und Ferienjobber finden Sie im aktuellen Tipp „Aushilfstätigkeiten von Schülerinnen, Schülern und Studierenden“ des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg. Dieser ist im Internet unter <https://fm.baden-wuerttemberg.de> im Bereich Service / Publikationen abrufbar. Informationen zur elektronischen Steuererklärung finden Sie im Internet unter <https://www.elster.de>.

### Rente

#### Ferienjobs sind versicherungsfrei

Ferienzeit – für viele Arbeitszeit. Gerade in den Ferien bessern Schüler und Studenten mit Ferienjobs ihr Taschengeld auf oder sammeln Erfahrungen für das spätere Berufsleben. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert darüber, wann Sozialabgaben bezahlt werden müssen.

Für einen »echten« Ferienjob, der nicht berufsmäßig ausgeübt wird und im Voraus auf maximal drei Monate oder 70 Arbeitstage pro Kalenderjahr begrenzt ist, zahlen Ferienjobber und Arbeitgeber keine Sozialabgaben. Dabei ist unerheblich, wie hoch Verdienst und wöchentliche Arbeitszeit sind. Bei mehreren Ferienjobs innerhalb von einem Jahr werden diese jedoch zusammengerechnet.

Wer die Aushilfstätigkeit länger ausübt, aber nicht mehr als 450 Euro monatlich verdient, zahlt hingegen Sozialbeiträge: Bei diesem sogenannten Minijob besteht grundsätzlich Versicherungspflicht in der Rentenversicherung. Das hat viele Vorteile, nicht nur bei der späteren Rente. Zusätzlich erwirbt man den vollen Schutz der Rentenversicherung. Beispielsweise können die Gesundheitspräventionsprogramme der Rentenversicherung genutzt werden und man kann eine Riester-Rente abschließen. Wer beim Minijob keine Rentenversicherungsbeiträge zahlen will, muss das – im Gegensatz zu früher – beim Arbeitgeber beantragen.

Nähere Informationen zum Thema bieten die kostenlosen Broschüren »Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente« und »Tipps für Studenten: Jobben und studieren«. Im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) stehen sie zum Herunterladen zur Verfügung oder können unter der Telefonnummer 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

### Bauernverband Enzkreis e.V.



#### Sprechtage Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Der Sprechtag des Bauernverbandes Enzkreis zu allen Fragen im Zusammenhang mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) findet am 25. Juli, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr in Raum 206 des Landwirtschaftsamtes Enzkreis, Stuttgarter Straße 23 in Pforzheim statt. Vorherige Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 07141/4511-31 erforderlich.

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Wochenenddienst

**In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europanummer 112.**

Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

**Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?**

Der ärztliche Notdienst befindet sich im Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker in der Hermann-Hesse-Straße 34.

**Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:**

**Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag**

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

**an Wochenenden**

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

**an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.**

vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

**Zeiten der Kinder-Notfallpraxis:**

**Mittwoch** 15.00 - 20.00 Uhr

**Freitag** 16.00 - 20.00 Uhr

**Samstag** 08.00 - 20.00 Uhr

**Sonntag** 08.00 - 20.00 Uhr

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

### Apothekennotdienst

**Samstag 20. Juli 2019**

Central-Apotheke Pforzheim, Westliche 32

Telefon 07231 - 10 60 64

**Sonntag 21. Juli 2019**

Maria-Apotheke Haidach Pforzheim, Pillauer Straße 12

Telefon 07231 - 96 56 56

### Tierärztliche Notdienste

20. und 21. Juli 2019

Praxis Hohlweg

Telefon 07159 18180

### DRK Aktionen

#### DRK-Mitgliederservice unterwegs

**Ab dem 15. Juli ist ein Team des DRK-Mitgliederservice im Auftrag des hiesigen DRK-Kreisverbandes Pforzheim-Enzkreis von Haus zu Haus unterwegs und bittet die Bürgerinnen und Bürger um eine Fördermitgliedschaft. Die Werbenden tragen Rotkreuz-Kleidung und führen eine persönliche DRK-Werbevollmacht mit sich. Sie dürfen weder Bar- noch Sachspenden entgegennehmen. Das Team startet in Mühlacker.**

Rund um die Uhr, an jedem Tag im Jahr, sind die Ehrenamtlichen des Roten Kreuzes Pforzheim-Enzkreis im Einsatz. Sie unterstützen den Rettungsdienst, engagieren sich im Jugendrotkreuz und in der gesamten Wohlfahrts- und Sozialarbeit. Ermöglicht wird dies durch die Spenden und Beiträge von Fördermitgliedern. Mit diesen Beiträgen werden vor allem die Aus- und Weiterbildung und die Ausrüstung unserer Freiwilligen finanziert.

Um diese Leistungen auch in Zukunft aufrechterhalten zu können, benötigt das Rote Kreuz Pforzheim-Enzkreis weitere Fördermitglieder: „Die Mitgliedsbeiträge sind wesentlicher Bestandteil unserer Finanzierung“, sagt Kreisgeschäftsführer Stefan Adam.

**Warum Mitglied werden?** Regelmäßige Zuwendungen bieten eine verlässliche Grundlage, um Projekte langfristig zu planen. Vor allem die Förderbeiträge sind es, die die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer nachhaltig sichern.

**Vorteile der Mitgliedschaft:** Neben der Gewissheit, etwas Gutes direkt hier vor Ort für die Stadt und die Region zu tun, lässt sich der Mitgliedsbeitrag selbstverständlich als Spende von der Steuer absetzen. Jedes Fördermitglied erhält zudem eine Mitgliedskarte, welche einen weltweiten Rückholschutz für die gesamte Familie beinhaltet.

**Zusammenarbeit mit Fundraising-Dienstleister:** Um die Kosten der Werbeaktion möglichst niedrig zu halten, arbeitet der DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis mit einem sog. Fundraising-Dienstleister, der Kober GmbH, zusammen. Die Erfahrungen mit der Kober GmbH und ihren Mitarbeitern sind sehr positiv. In der Zeit unserer Werbeaktion gelten die Studierenden als Vertreter der hiesigen gemeinnützigen Organisation und werden als Teil des DRK-Teams gesehen. „Wir freuen uns auf die Verstärkung in den kommenden sechs Wochen“, sagt Stefan Adam. Weitere Informationen zur Werbeaktion gibt es hier:

DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis, Tanja Kübler (Fördermitgliederverwaltung), Tel. 07231 – 373 211;  
Mail: t.kuebler@drk-pforzheim.de



### Sozialverband VdK

#### Ortsverband Mönshheim

#### Nächste VdK-Online-Seminare zum Sozialrecht

Konkrete Informationen und Seminare stehen den Mitgliedern des **VdK-Ortsverband Mönshheim** mit Hilfe moderner Technik bequem zuhause zur Verfügung.

Der Sozialverband VdK bietet auch im Sommer kostenlose Online-Seminare für alle Interessierten zu sozialrechtlichen Themen an. Das nächste Seminar der VdK-Webinar-Reihe gibt es am 27. August (11 bis 12 Uhr) zum Thema „Pflegeversicherung – eine Einführung“ sowie am 10. September (11 bis 12 Uhr) über die Arbeitslosenunterstützung mit dem Thema „ALG I und ALG II – Anspruchsvoraussetzungen“. Referent ist jeweils der Jurist und VdK-Sozialrechtsreferent Ronny Hübsch aus der Servicestelle Schwäbisch Hall. Interessierte können sich kostenlos unter [www.sbvdierekt.de/webinare](http://www.sbvdierekt.de/webinare) anmelden. Benötigt werden nur ein internetfähiger PC oder ein Laptop.

Natürlich können in diesen Online-Seminaren keine Einzelprobleme geklärt werden.

Dafür bietet der Sozialverband für seine Mitglieder aus Mönshheim und dem Altkreis Leonberg Beratungsmöglichkeiten der Patienten- und Wohnberatung sowie der Sozialrechtsberatung.

*Der Sozialverband VdK setzt sich mit über 1,8 Millionen Mitgliedern für soziale Gerechtigkeit ein. VdK-Mitglieder profitieren von der kompetenten Beratung im Sozialrecht. Als größter Sozialverband Deutschlands vertritt der VdK wirksam die sozialpolitischen Interessen aller Bürgerinnen und Bürger: Unabhängig – solidarisch – stark. Mehr unter [www.vdk.de](http://www.vdk.de)*

Informationen zum VdK Ortsverband Mönshheim und zu den weiteren VdK-Themen erhalten Sie bei:

Hans Kuhnle

1.Vorsitzender

### Haus Heckengäu

#### Obstspenden willkommen!

Jetzt hat wieder die Beeren- und Obsternte angefangen. „Übrige(s)“ Obst und Beeren sind jederzeit im Haus Heckengäu willkommen - nach dem erfolgreichen Aufruf im letzten Jahr freuen wir uns wieder auf eine reiche „Ernte“. Die Bewohner und Tagesgäste backen zweimal pro Woche Obstkuchen und genießen auch gerne frisch gekochte Marmelade. Das Obst können Sie gerne in der Küche abliefern!

Für die meisten Bewohnerinnen sind Beerenzupfen und Obstschalen alte Gewohnheiten, die leicht reaktiviert werden können, wenn die Betreuungsassistenz um Unterstützung bittet. Und dass das Ergebnis doppelt so gut schmeckt, wenn es selbst frisch zubereitet wurde, das versteht jeder.

**Übrigens:** Im „Freiwilligen Sozialen Jahr“ sind noch zwei Stellen frei, ab 16 Jahren möglich. Sie betreuen Bewohner in einer Wohnküche oder Tagesgäste in der Tagespflege. Interessenten wenden sich für weitere Auskünfte an:

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de



## Beratungsstelle für Hilfe im Alter

### Sprechstunde in Mönshheim

Am **Donnerstag, 25.07.2019** findet in Mönshheim eine Außen-sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung, insbesondere zur Pflegeversicherung und Leistungen der Sozialhilfe.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönshheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

### Klinikverbund Südwest

**Der nächste kostenfreie Vortagsabend der Reihe „Medizin vor Ort“ findet am 25. Juli um 19 Uhr in Renningen statt. Das Thema lautet „Schlaganfall“.**

Für die Entstehung eines Schlaganfalls sind mehrere Risikofaktoren bekannt, beispielsweise Bluthochdruck, Vorhofflimmern, Diabetes mellitus, Rauchen, Fettstoffwechselstörungen, Stress, Übergewicht oder Bewegungsmangel. In Deutschland erleiden weit über 270.000 Menschen pro Jahr einen Schlaganfall. Etwa 80 Prozent der Betroffenen sind dabei über 60 Jahre alt. Mitunter ist es nicht einfach, überhaupt einen Schlaganfall zu erkennen, da die Symptome sehr unterschiedlich sein können, manchmal fühlt der Patient auch gar nichts. Wichtig ist, bei Verdacht sofort den Rettungsdienst zu rufen, denn nach dem Motto „Zeit ist Hirn“ zählt jede Minute: je länger die Behandlung ausbleibt, umso mehr Gehirnzellen sterben ab.

Am Donnerstag, den 25. Juli um 19 Uhr informieren die Leonberger Chefärzte Dr. Joachim Quendt, Klinik für Gefäßchirurgie und Dr. Olaf Weber, Klinik für Innere Medizin I mit Schwerpunkt Herz-, Lungen- und Gefäßerkrankungen, sowie der Sindelfinger Oberarzt Albrecht Kächele, Klinik für Neurologie an den Kliniken Sindelfingen, was ein Schlaganfall genau ist, woran man ihn erkennt, wie man richtig handelt, wie er aktuell therapiert wird und wie man ihm am besten vorbeugt. Im Anschluss stehen die Referenten allen Besuchern für individuelle Rückfragen zur Verfügung. Die mit Unterstützung des Fördervereins für das Krankenhaus Leonberg e. V. organisierte Veranstaltung findet in Renningen, Bürgerhaus, Jahnstraße 20 statt.

Die Vortragsreihe wird am 25. September mit dem Thema „Sodbrennen“ fortgesetzt.



### Demenzzentrum

#### Einfach nur singen im consilio

Der nächste Singnachmittag im consilio, Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker findet am Donnerstag, den 25. Juli 2019, von 15:00-16:30 Uhr statt.

Wenn Sie Freude und Spaß am Singen von bekannten Volksliedern haben, sind Sie herzlich eingeladen. Notenkenntnisse und Profistimme sind nicht erforderlich. Auch Gedächtniseinschränkungen sind kein Hinderungsgrund am Singnachmittag teilzunehmen.

Unser Angebot ist kostenlos, über eine Anmeldung würden wir uns freuen.

Sind Sie neugierig geworden? Wollen Sie mitmachen? Wenn ja, rufen Sie uns an: Telefon 07041-8974500 oder schreiben Sie uns: Email demenzzentrum@enzkreis.de.

## Allgemeine Info

### Eine Teilnehmerin aus der Selbsthilfegruppe „optimenz“ erzählt: Und plötzlich gehöre ich auch dazu ....

Als ich noch berufstätig war, war der Begriff „Alzheimer“ im Sprachgebrauch noch nicht so selbstverständlich wie es heute der Fall ist. In dieser Zeit hatte ich zwei Begegnungen mit Angehörigen von Betroffenen. Im 1. Fall erzählte mir die alleinstehende Tochter vom Krankheitsverlauf ihrer inzwischen über 90jährigen, jetzt im Pflegeheim lebenden Mutter. Sie schilderte einige schwierige Situationen im Zusammenleben und ihre Ängste, wenn sie z.B. dringend zum Arzt musste und sie die Mutter stundenlang allein in der Wohnung wusste. Im 2. Fall war es ein Schwiegersohn, der sich fürchterlich darüber aufregte, dass ihn seine Schwiegermutter jeden Morgen erneut als „fremden Mann aus ihrer Wohnung“ werfen wollte, obwohl die alte Dame bei ihm und ihrer Tochter wohnte. Das sind die beiden markantesten Vorfälle, die mir aus den Gesprächen in Erinnerung geblieben sind. Damals gab es noch kaum Möglichkeiten, weder für Angehörige noch für Patienten, sich mit der Krankheit vertraut zu machen und über derartige Begleiterscheinungen zu informieren.

Inzwischen, glaube ich, wird „Alzheimer“ auch als Krankheit gesehen und allgemein akzeptiert wie z.B. Schnupfen, Rheuma und/oder Diabetes. Doch zurück zur Überschrift dieses kleinen Artikels. Im Sommer / Herbst 2015 musste ich unmittelbar nacheinander zwei Operationen über mich ergehen lassen mit anschließender, anstrengender Reha und zwei Verlängerungen. Endlich nach über 10 Wochen durfte ich wieder nach Hause. Doch hier musste ich immer häufiger feststellen, dass ich Schwierigkeiten mit der Orientierung in meiner Küche und im Haus hatte. Auch gab es teilweise erhebliche Gedächtnislücken, allerdings nur beim kurzzeitigen Erinnern. Mein Langzeitgedächtnis funktionierte und funktioniert nach wie vor ausgezeichnet. Da wir, mein Mann und ich, mit meiner fachärztlichen Betreuung nicht mehr zufrieden waren, ließ ich mich an einen Psychotherapeuten überweisen und hatte das Glück, zu einem Neuropsychologen zu kommen. Aufgrund ausführlicher Gespräche, sowohl mit mir als auch mit meinem Mann, und diverser Tests, kam er zu dem befürchteten Befund „Alzheimer“. Eine zusätzliche klinische Untersuchung des sog. „Hirnwassers“ aufgrund einer Rückenmarkpunktion, bestätigte das Ergebnis, und „plötzlich gehöre ich auch dazu ...“.

Doch ein „quäntchen Glück im Unglück“ hatte ich: Nachdem unser Sohn von meiner Diagnose erfahren hatte, dauerte es keine halbe Stunde und er informierte meinen Mann über die Selbsthilfegruppe in Pforzheim. Die Selbsthilfegruppe, die seit diesem Jahr den Namen „Optimenz“ trägt – zusammengesetzt aus Optimismus und Demenz – würde sich sehr über die Teilnahme zum und am Erfahrungsaustausch weiterer von dieser Krankheit Betroffenen freuen. Es handelt sich um keinen Verein mit Beitragszahlung oder sonstigen Verpflichtungen. Wir treffen uns **freiwillig** um unsere Erfahrungen auszutauschen, die wir im und über das Leben mit dieser Krankheit bisher gemacht haben. Aber auch um uns **gegenseitig Mut zu machen** für das **Leben mit der Krankheit**, denn **ändern können wir daran nichts**, leider.

Wir treffen uns **alle 14 Tage montags um 10.00 Uhr** (bis 11.30 Uhr) **im Raum 181** des **Landratsamtes Enzkreis** in Pforzheim. Das nächste Treffen findet am **22.07.2019** statt. Weitere Auskunft gibt die jeweils anwesende Mitarbeiterin des Demenzzentrums/consilio, zu erreichen Mo bis Fr unter **Tel. 07041/8974-500** oder **demenzzentrum@enzkreis.de**. Nicht vergessen zu erwähnen

möchte ich, dass es auch für Angehörige von Alzheimer-Patienten von Zeit zu Zeit sehr interessante und vor allen Dingen hilfreiche Informationsgespräche gibt.